



Informationsblatt für Freiwillige von Nachbarschaft Bern

Liebe*r Freiwillige*r

Es freut uns, dass Sie sich entschieden haben, als Freiwillige*r für Nachbarschaft Bern tätig zu sein. Nachstehend informieren wir Sie über einige für Sie wichtigen Punkte betreffend Freiwilligeneinsatz.

1. Voraussetzungen & Einsatz

Sie haben die Möglichkeit, Ihren Einsatzbereich selber zu wählen. Der Einsatz sollte jeweils drei Stunden pro Woche nicht übersteigen.

Die Hygiene-Richtlinien des BAG sind beim Einsatz einzuhalten: Distanz halten, kein Händeschütteln, Hände vor und nach dem Einsatz gut waschen, bei gemeinsamen Aktivitäten Maskenempfehlung. Bei vorhandenem Covid-Zertifikat raten wir gemeinsam zu diskutieren und abzumachen, was für jede Person stimmig ist. Sollten Sie sich krank fühlen und sind Sie oder ist jemand von Ihrem nahen Umfeld erkrankt, sagen Sie den Einsatz ab und informieren Sie das Team von Nachbarschaft Bern.

2. Pflichten

Sobald der Einsatz/die Einsätze vereinbart ist/sind, sind Sie verpflichtet, die Abmachung einzuhalten. Die Person mit Unterstützungsbedarf verlässt sich auf Sie. Sollte der Einsatz nicht möglich sein, benachrichtigen Sie die Person umgehend und auch die Vermittlungsstelle, damit allenfalls ein Ersatz gesucht werden kann.

3. Schweigepflicht

Sie unterstehen der Schweigepflicht. Über das, was Sie bei Ihren Einsätzen gesehen oder gehört haben, dürfen Sie nicht mit Dritten reden. Müssen Sie sich einmal Luft verschaffen, nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir sind ebenfalls an die Schweigepflicht gebunden. Darum können Sie im Gespräch mit uns offen über Ihre Erlebnisse und Eindrücke reden.

4. Persönliche Integrität

Als Freiwillige*r von Nachbarschaft Bern achten Sie die Integrität der unterstützungsbedürftigen Person. Sie unterlassen jede Form von physischer oder psychischer Gewalt wie Drohungen, Druck, Zwang oder nötigende Handlung. Sie verzichten darauf, die Ihnen anvertraute Personen zu erniedrigen, herabzusetzen oder zu demütigen. Sollten Sie selbst im Tandem Verhaltensweisen ausgesetzt sein, die Grenzen überschreiten, melden Sie sich umgehend bei uns, damit wir erforderliche Massnahmen zum Schutz Ihrer persönlichen Integrität vorsehen können.

5. Finanzielles

Der Einsatz ist grundsätzlich unentgeltlich. Falls bei Ihrem Einsatz jedoch Spesen oder sonstige Kosten entstehen, verrechnen Sie diese direkt der Person, für die Sie im Einsatz sind. Als Spesen gelten effektive Auslagen wie Fahrkosten. Masken können kostenlos beim Team Nachbarschaft bezogen werden, bitte melden Sie sich bei Bedarf bei uns. Für die Bezahlung von Einkäufen empfehlen sich Gutscheinkarten (können vor- und nachher gereinigt werden), Übergabe von Bargeld in einem Umschlag, Twint oder allenfalls Einzahlungsscheine. Es dürfen keine Bank-, Kredit- oder Postcards entgegengenommen werden.

6. Versicherungen

Es kann vorkommen, dass bei einem Einsatz mal etwas schief läuft. Für solche Fälle haben wir eine Haftpflichtversicherung. Sollte etwas passieren, informieren Sie uns umgehend. **Für Bargeldverluste wird keine Haftung übernommen.**

Hingegen besteht keine Unfallversicherung. Falls Sie keine private Unfallversicherung haben, empfehlen wir, eine solche abzuschliessen.



7. Einverständnis

Ihre Kontaktangaben (Name, Adresse, Telefon) werden zu Vermittlungszwecken weitergegeben. Ihre Angaben werden gelöscht, sobald Sie Ihren Einsatz als Freiwillige*r beendet haben.

8. Fragen

Gerne stehen wir für Ihre Fragen, Anregungen und Ihre Kritik zur Verfügung. Auch sind wir daran interessiert zu erfahren, wie Ihr Einsatz verlaufen ist und wie Sie ihn erlebt haben. Rufen Sie einfach an oder schicken Sie uns ein E-Mail.

Herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft Unterstützung zu leisten!